

Rettungsgasse bilden

Dieser Einleger passt in Ihr Camper's Log
(www.camperslog.de).

Heranfahren an den Stau:

- **Warnlinker** zum Warnen anderer einschalten.
- **Geschwindigkeit** reduzieren und **Rettungsgasse** bilden.
- Im Stau **Abstand** zum vorausfahrenden Fahrzeug halten. Nur so bleibt man weiterhin manövrierfähig.
- Rettungsgasse offen halten, auch wenn bereits ein Rettungsfahrzeug durchgefahren ist. Meist kommen weitere nach.
- **Gassenbildung**
zweispurige Straße (Abbildung 1): Die linke Spur fährt möglichst weit zum Rand der linken Fahrbahn, die rechte Spur möglichst weit zum rechten Fahrbahnrand.
drei oder mehrspurige Straße (Abbildung 2): Die linke Spur fährt möglichst weit zum Rand der linken Spur, alle anderen möglichst weit zum rechten Fahrbahnrand.
- Die Rettungsgasse wird bereits beim Heranfahren an den Stau gebildet und nicht erst, wenn das Blaulicht der Rettungskräfte zu sehen ist. Wertvolle Zeit ginge verloren, zudem ist das Rangieren im Stillstand häufig nicht möglich.
- Eigentlich eine Selbstverständlichkeit aber leider schon erlebt: Das Befahren des Seitenstreifens (ugs. Standstreifen) ist auch bei Stau nicht gestattet.

Abbildung 1
zweispurige Straße

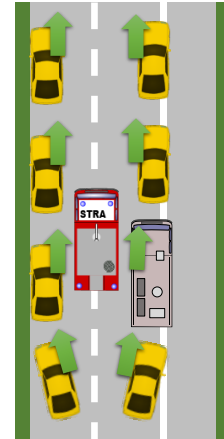
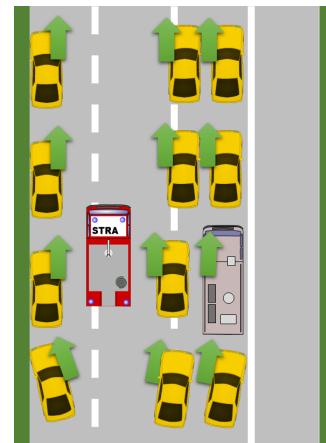


Abbildung 2
drei- und mehrspurige Straße



Für alle Arten von Notfällen, europaweit, vorwahltfrei, kostenlos!
Die 5 Ws: **Wo** ist es passiert? **Was** ist passiert? **Wie** viele Verletzte?
Welche Art von Verletzungen? **Warten** auf Rückfragen!

Eigene Handynummer: _____

Irrtümer vorbehalten!

